

Anmeldung

Anmeldung bis spätestens 30. 08. 09 zum 23. Spielkurs für Dudelsack & Drehleier vom 10. - 13. 09. 2009

Name, Vorname: Adresse:
Tel./Mobil: E-mail:

gewünschten Kurs bitte ankreuzen

Anfänger & leicht Fortgeschrittene

- Dudelsäcke in halbgeschlossener Griffweise
 Hümmelchen

Ensemblekurs

- Ensemble - „Boombal“

- Ich habe ein eigenes Instrument. Welches? Stimmungen?:
 Ich brauche ein Leihinstrument.

Mitfahrgelegenheiten:

- Ich biete ein Mitfahrgelegenheit ab:
 Ich suche eine Mitfahrgelegenheit:

Hiermit erkenne ich die Anmeldebedingungen an. Datum/Unterschrift:

**Überweisung: Andrea Hotzko, Konto: 2310390880, BLZ 86055592, Sparkasse Leipzig;
Anmeldung: Andrea Hotzko, Schönhauser Allee 88, 10439 Berlin; Andrea.Hotzko @ t-online.de**

KURSE

Anfänger & leicht Fortgeschrittene

Repertoirekurse

DUDELSÄCKE IN HALBGESCHLOSSENER GRIFFWEISE

mit Andrea Hotzko (D/UK)

Dieser Anfängerkurs ist eine ideale Gelegenheit, um das Dudelsackspielen einfach einmal auszuprobieren und die Faszination dieses Instrumentes für sich zu entdecken. Schritt für Schritt erlernen Totalanfänger die wichtigsten Grundkenntnisse des Dudelsackspiels, wie Haltung, Blastechnik, Spiel- und Griffweise, bis zu ersten Melodien. Spieler mit Vorkenntnissen, erweitern ihre Fähigkeiten im chromatischen Spiel und wenden diese anhand ausgewählter Tanzstücke an. (Leihinstrumente bitte anmelden! Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Ein Aufnahmegerät ist hilfreich.)

[Andrea Hotzko ist seit fast 15 Jahren Dudelsacklehrerin und unterrichtet in Berlin, Paris und London. Ihr Engagement gilt besonders der Vernetzung internationaler Künstler. Sie ist Mitglied in der französischen „Société Fraternelle des Cornemuses du Centre“, der englischen „Bagpipe Society“ und Gründerin der Künstlergruppe „Afro-Karib-Express“. www.afro-karib-express.com]

HÜMMELECHEN - leise Dudelsäcke

mit Bodo Schulz

Anfänger erlernen auf diesen leisen, leicht spielbaren Sackpfeifen (in Blockflöten- oder halbgeschlossene Griffweise) alle Basiselemente die man generell für das Dudelsackspiel benötigt: das Blasen, Koordinieren und Stimmen der Instrumente, das Intonieren des Tones sowie einfache Melodien. Wer bereits Erfahrungen im Hümmelchenspiel hat, bekommt neue Anregungen zu geeignetem Repertoire und einfachen Verzierungen. Außerdem gebe ich wichtige Hinweise zur Pflege und Wartung von Dudelsäcken.

(Leihinstrumente bitte anmelden. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Ein Aufnahmegerät ist hilfreich.)

[Bodo Schulz ist professioneller Sackpfeifenmacher mit über 20jähriger Erfahrung im Bau und in der Weiterentwicklung verschiedenster Dudelsacktypen. Seine Instrumente zeichnen sich durch klangliche Ausgewogenheit, bequeme Handhabung, leichte Spielbarkeit aus, so dass gerade Anfänger schnell Erfolg haben. www.dudelsackbau.net]

Kurse für Fortgeschrittene

DUDELSÄCKE

„Vlaamse Muziek - traditionelle und moderne Stücke aus Flandern“

mit Stefan Timmermans (Belgien)

Die flämische traditionelle Musik ist zwar stark durch die Musikkulturen Frankreichs und der Niederlande beeinflusst, sie hat darüber hinaus aber auch einen ganz eigenen Stil entwickelt, dessen besonderer Charme einst sogar berühmte Komponisten wie Tylman Susato inspirierte. Im Kurs werde ich Euch also Stücke aus Flandern vorstellen - einige historische, die aus dem 17. Jahrhundert stammen, aber auch neuere Kompositionen aus der Region, die heute auf den Tanzböden des Boombal gespielt werden. Durch Mehrstimmigkeit und verschiedene Verzierungen werden wir die Melodien dann weiter ausgestalten und an der Tanzcharakteristik arbeiten. Im Mittelpunkt steht aber vor allem die Freude am Musik machen.

Im Kurs wird vor allem auf Dudelsäcken in G/C Stimmung musiziert. Die sichere Beherrschung des Instrumentes wird vorausgesetzt.

[Stefan Timmermans ist mit traditioneller Musik groß geworden und hat seine Begeisterung dafür bis heute nicht verloren. Er ist virtuoser Dudelsackspieler, spielt aber auch Klarinette und verschiedene Flöten. Höhepunkte waren für ihn die Auftritte mit „The Chieftains“ und „Carlos Nuñez“. Stefan engagiert sich in Belgien seit langem in der Nachwuchsförderung. Er spielt in den Gruppen „Arjaun“, „Fluxus“ und gemeinsam mit seinem Bruder als Duo „Madingma“. www.madingma.be]

DUDELSÄCKE

„Francophonie – klingt französisch, ist es aber nicht“

mit Lisa Wolf

Der heutzutage weitverbreitete Dudelsack in halbgeschlossener Griffweise, Stimmung G/C, wurde zunächst in Frankreich wiederentdeckt, rekonstruiert und weiterentwickelt. Von dort aus wurden Steine in alle Himmelsrichtungen losgetreten, sodass mancher heute schon von der „Europipe“ spricht. Auch die Musik, die auf diesen Instrumenten gespielt wird, ist oft französisch oder stilistisch daran orientiert. In diesem Kurs für „Europipe“ werden wir französische Stücke und solche, die so tun als ob, spielen und bearbeiten. Das Arbeitstempo wird sich am allgemeinen Niveau der Gruppe orientieren, so dass auch weniger geübte Spieler mitmachen können. Voraussetzung ist die grundlegende Beherrschung der halbgeschlossenen Griffweise. Gelernt wird hauptsächlich nach Gehör. Aufnahmegeräte können von Nutzen sein.

[Lisa Wolf ist Dudelsackspielerin, Klarinetistin und Holzblasinstrumentenmacherin in einer der renommiertesten Klarinettenwerkstätten Deutschlands. Sie ist Mitglied der „Société Fraternelle des Cornemuses du Centre“, musiziert gemeinsam mit dem französischen Musiker Julien Barbances als Duo „Les Umlauts“ und im Klarinettenrio „buxboys“.]

DREHLEIER - „Funky Hurdy-Gurdy!“

mit Stefan Straubinger

Diesmal möchte ich vor allem neue Stücke vorstellen, in denen alpenländische, lateinamerikanische, funkige, rockige und jazzige Elemente miteinander verschmelzen, die aber dennoch deutlich die Tanzcharakteristik z.B. einer Bourrée oder Chappellose wiedergeben. Die Melodien sind relativ einfach zu spielen, durch ihren groove werden sie aber zum echten „Hinhörer“ und geben jeder Session einen frischen Schwung. Der Kurs richtet sich an Drehleierspieler verschiedenster Niveaus, die Freude am Ausprobieren und gemeinsamen Musizieren haben. Durch das Arbeiten in Kleingruppen, kann auch auf individuelle Problematiken eingegangen werden. Voraussetzung ist allerdings die grundlegende Beherrschung des Instrumentes.

[Stefan Straubinger ist einer der „groovigsten“ Drehleierspieler Deutschlands. Er bezeichnet sich selbst als „Mus- und Komiker mit Drehleier und Bandoneon“ und in seinen Kompositionen finden Funk, Pop, Rock und Volksmusik nebeneinander Platz. Er tritt seit vielen Jahren solistisch und mit der Gruppe „Fei Scho“ auf. www.straubinger.cc]

Ensemble

ENSEMBLEKURS - „BOOMBAL“

mit Jonas Scheys (Belgien)

Das Faszinierendste am „Boombal“ ist die Symbiose von Musik und Tanz. Egal in welcher Formation oder mit welchen Instrumenten gespielt wird, die Musik geht einfach in die Beine, so dass sich Musiker und Tänzer gegenseitig anfeuern. In dem Kurs möchte ich Euch Stücke aus Flandern, aber auch einige Boombal-Hits aus anderen europäischen Ländern vorstellen. Wir wollen die Tunes für die unterschiedlichen Instrumente unseres Ensembles arrangieren und die verschiedenen Facetten, die Dynamik und Rhythmik der Tänze herausarbeiten. Das Wichtigste dabei ist aber der Spaß am gemeinsamen Musizieren. Denn wenn die Musiker gut drauf sind, wird die Tanzfläche nie leer. Der Ensemblekurs ist für Musiker jeden Niveaus und alle Arten von Instrumenten offen.

[Jonas Scheys studierte Gitarre und Theorbe am Konservatorium in Gent, der „Geburtsstadt des Boombal“, und widmet sich seit Jahren der Tanzmusik. Als Bassist (Contrabass und E-Bass) war er lange Zeit tragendes Element im Folk-Orchester „Transpiradasa“. Heute ist er vor allem Musiker in der inzwischen weit über die belgischen Grenzen bekannte Gruppe „EmBRUN“. www.embrun.be]



Spielkurs

FÜR DUELSACK UND DREHLEIER
VOM 10. BIS 13. SEPTEMBER 2009

Ihr wolltet schon lange das Dudelsackspielen einmal ausprobieren und hattet bisher noch keine Gelegenheit. Oder Ihr spielt schon Dudelsack, Drehleier oder ein anderes Instrument und habt Lust, mit netten Leuten Musik zu machen und neue Stücke kennen zu lernen. Vielleicht wollt ihr aber auch ganz einfach mal abschalten, ein angenehmes Wochenende mit Gleichgesinnten verbringen und tanzen bis die Füße müde werden. Dann seid Ihr bei unserem Spielkurs genau richtig. Mit unserem ausgewählten Kursprogramm, das durch international bekannte und erfahrene Referenten geleitet wird, kommt jeder auf seine Kosten, und die stets tolle Stimmung macht das Kurswochenende zu einem runden Erlebnis.

Um die Vielfalt der europäischen traditionellen Musik zu präsentieren und Euch die Möglichkeit zu geben, Euch von einer breiten Repertoirepalette inspirieren zu lassen, haben wir diesmal zwei Vertreter der jungen belgischen Trad-Szene eingeladen. Stefan Timmermans und Jonas Scheys möchten mit Euch Tanzmusik spielen, wie sie auf den Boombals, eine Art „Volkstanz Partys“ die in Belgien extrem angesagt sind, erklingt.

Doch nicht nur die Kurse selbst, sondern auch die Abende sind einen Besuch wert. Jeden Abend gibt es bis spät in die Nacht eine Session, auf der Profis und Laien gemeinsam musizieren. Dazu wird natürlich ordentlich das Tanzbein geschwungen. Wer die Tänze nicht kennt – kein Problem, denn am Freitagabend werden einige traditionelle Tänze erklärt oder man schaut geübteren Tänzern einfach auf die Füße. An den Abenden werden z.T. auch Instrumente, Noten und CD's angeboten. Es lohnt sich also mit dabei zu sein.

Gebühren & Anmeldebedingungen

Kursgebühr: **130,- €**
Kinder bis 14 Jahre: **90,- €**
(Kursgebühren sind jeweils exklusive der Kosten für Übernachtung und Verpflegung!)
Gebühr für Leihinstrumente: **30,- €**
(Die Leihgebühr wird nach Erhalt des Instrumentes vor Ort gezahlt.)

Anmeldeschluss ist der **30. August 2009!**

Überweisungen auf folgendes Konto:

Konto: 2310390880 **Kontoinhaber:** Andrea Hotzko
BLZ: 86055592 **Bank:** Sparkasse Leipzig
IBAN: DE78 8605 5592 2310 3908 80
BIC-/SWIF-Code: WELA DE 8L

Anmeldungen am besten direkt auf unserer Web-Seite:

www.spielkurs.de oder postalisch

(Anmeldebogen vollständig ausfüllen) an:

Andrea Hotzko, Schönhauser Allee 88, 10439 Berlin

Bitte vormerken!

Der 24. Spielkurs ist vom **15. - 18.04.2010** in Trossin.

Für die Kursbelegung ist die Buchung der Kursgebühr entscheidend. Damit werden die Anmeldebedingungen anerkannt. Die Anmeldung - online oder postalisch - ist für die eindeutige Klärung der Kurswahl und zur eventuellen Kontaktaufnahme wichtig. Die Kurse finden ab einer Mindestteilnehmerzahl von 5 Personen statt. Sollte ein Kurs ausfallen, wird die Kursgebühr zu 100% erstattet. Bei einem Rücktritt vor dem 30.08.09 wird eine Bearbeitungsgebühr von 30,- € einbehalten. Bei einem Rücktritt nach diesem Termin kann die Kursgebühr nicht rückerstattet werden. Nach dem Anmeldeschluss ist eine Kursteilnahme nur dann möglich, wenn noch Platzkapazitäten vorhanden sind.

Quartiere und Mahlzeiten werden separat über „Weber's-Hof“ gebucht. Ansprechpartnerin für alle Fragen die die Kurse und Referenten betreffen ist Andrea Hotzko. Um alle anderen Belange, wie Übernachtungen, Essen und Transporte kümmert sich Micha Kropf.

Bei Fragen hilft: Micha Kropf, Telefon: 0160 94 611 760 oder e-mail: micha-kropf@gmx.de.

Unterbringung, Verpflegung & Anreise

Die Kurse und Abendveranstaltungen sowie das Mittag- und Abendessen finden in den Räumlichkeiten von „Weber's-Hof“ statt.

„Weber's Hof“ Farsleben
Hauptstr. 36
39326 Farsleben

Auf dem Hof selbst gibt es keine Übernachtungsmöglichkeiten - in Farsleben und in den umliegenden Dörfern (2 - 3km Umkreis) stehen aber 2-Bettzimmer (25,00 € p.P. incl. Frühstück) und 3-Bettzimmer (20,00 € p.P. incl. Frühstück) zur Verfügung.

Für diejenigen, die kein Auto haben oder nachts nicht mehr fahren wollen, gibt es einen „Gute-Nacht-Dienst“. Der Shuttlebus fährt ab 23.00 Uhr stündlich eine Runde und bringt jeden zu seinem Quartier.

Es besteht die Möglichkeit, auf dem Hof zu moderaten Preisen mittags und abends zu essen. Wer seine Mahlzeiten auf dem

Hof nehmen möchte, sollte das bitte vor Kursbeginn anmelden. Bitte auch angeben, ob vegetarisches Essen gewünscht wird! Selbstverpfleger finden im Dorf kleinere Supermärkte. Man kann allerdings nirgends kochen.

Die Reservierung der Quartiere und der Mahlzeiten erfolgt für alle Kursteilnehmer und Gäste ausschließlich über „Weber's-Hof“. Dort ist auch die Anmeldung bei der Anreise.

Ansprechpartner ist: Micha Kropf, T: 0160 94611760, micha-kropf@gmx.de
(Bitte bei evt. Rücktritt rechtzeitig stornieren.)

Die Anreise erfolgt individuell. Farsleben (39326) liegt etwa 15 km nördlich von Magdeburg, in der Nähe von Wolmirstedt. Die Anreise mit dem Auto ist am einfachsten, Parkplätze sind ausreichend vorhanden. Bahnfahrer reisen über Magdeburg oder Stendal bis Wolmirstedt. Von dort aus gibt es einen Bus bzw. ein Ruf-Taxi.